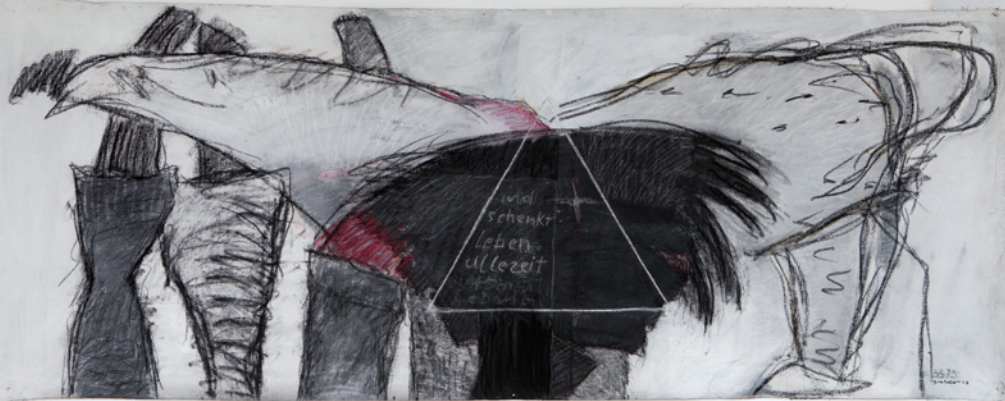


Ausstellung Bildender Kunst

Fabelwesen
im Widerstand –
gegen erodierende
Weltverhältnisse

**Ronny Görner &
Gotthard Muhr**

GRÜNSPAN





Zur Ausstellung

Die gegenwärtige Entwicklung der Kreation und Verbreitung von „Weltnachrichten“ in Form von kurzen Tweets inspiriert das Haus Grünspan dazu, hinter weitere Formen der vermeintlichen Kurzbotschaft zu blicken – den witzigen bis spitzen, ironischen bis sarkastischen, den liebevollen bis aggressiven Ton einer Zeichnung oder eines Gemäldes, den Hang, Fabelwesen erzählen zu lassen, Mischwesen, die uns unsere allzu – menschlichen Seiten spiegeln.

Ronny Görner: Ernst Adlmann (stellvertretender Direktor für externe Angelegenheiten am New Yorker Guggenheim Museum) schreibt: „...eine hypnotisierende Kraft – ein Aufwallen einer grundlegenden Animalität wie jener, die die prähistorischen ... Höhlenmalereien von Lascaux oder Altamira charakterisiert als auch eine elementare Sexualität, die so unvergesslich in den frühesten Fruchtbarkeitsplastiken ...Venus von Willendorf ...zum Ausdruck gebracht werden.“ www.goerner-art.at

Gotthard Muhrs „...Thematik ist ernst. Sie spiegelt [...] menschliche Konfliktsituation, Gewalt, Kreatürliches, Bedrohnisse und ähnliches. Dabei liebt Muhr die Aufhebung und Verschmelzung der Unterschiede von Mensch und Tier, bezieht daraus seine Symbolik, seine Ironie und seine gleichsam in Ruhestellung befindlichen lastenden Aggressionen. Muhr geht bewusst dem Gefälligen aus dem Weg.“ Zitat Peter Baum, 1973
www.kopriva-kunst.com/MUHRG.php

Ronny Görner

geboren 1941 in St. Veit/Glan, Schülerin von Prof. Truppe; seit 1985 Mitglied der internationalen Aktionsgemeinschaft der bildenden Künstlerinnen (INTAKT); Ausstellungen: 2005 in Peking, Kunstdistrikt Dashanzi 798 (Art Factory); 2006 in den Palace Galleries und Hawthorne – New York; 2009 im Indian International Center (IIC), New Delhi; 2011: Semperdepot, Wien, Gemeinschaftsausstellung der „INTAKT“; 2012 Galerie Šikoronja, Rosegg;

Publikationen: Auszüge: „Drei Himmel am Tag“, 2012; Hermagoras Verlag
Lebt und arbeitet teils in Klagenfurt und teils am Techelsberg/Kärnten

Gotthard Muhr

geboren 1939 in Schwanenstadt/Oberösterreich; Studium an der Akademie der bildenden Künste in Wien bei Christian Ludwig Martin und Max Melcher; an der philosophischen Fakultät der Universität Wien; Lehramt für Kunsterziehung; 1983 – 1993 Mitglied des Vorstandes der Wiener Secession; 1976 – 2000: Lehrauftrag an der Akademie der bildenden Künste in Wien; Ausstellungen/Auszüge: 1973: Künstlerhaus Wien; 1994: Künstlerhaus Klagenfurt; 1995: Rupertinum Salzburg; 2017: Art Austria, Palais Liechtenstein, vertreten durch die Galerie Kopriva Krems;
starb 2013 an den Folgen einer Krebserkrankung



Abbildungen

Abb. 1: ...und schenkt Leben allezeit ..., Ronny Görner © Gernot Gleiss

Abb. 2: Standhaft, Gotthard Muhr © Manfred Kopriva - Bildrecht Wien

Abb. 3: Gotthard Muhr, 2009 © Christian Feigl

Abb. 4: Ronny Görner © Gernot Gleiss



LAND KÄRNTEN

Eröffnung am Samstag, 12. Mai 2018, 19.00 Uhr

Zur Ausstellung spricht: **Bertram Karl Steiner**, Kulturjournalist und Autor; Eröffnung: **Manuel Müller**, Vizebürgermeister der Gemeinde Paternion, Musikalische Gestaltung: **Lado Jakša**, Musiker und Komponist aus Ljubljana; Die Künstlerin **Ronny Görner** und der Galerist **Manfred Kopriva** sind anwesend!

Ausstellung geöffnet von Sonntag, 13. Mai bis Sonntag, 15. Juli 2018, Freitag bis Sonntag von 16.00 bis 19.00 Uhr.

Nach Voranmeldung von Schulklassen wird auch vormittags geöffnet!
Spezialführungen Samstag, 14. und Sonntag, 15. Juli 2018 um 16.00 Uhr durch DI Margot Fassler;

Preise Ausstellung: Eintritt: 3.- € Kinder / SchülerInnen bis 18: gratis; Führung: 2.- € / Kinder / SchülerInnen bis 18: gratis;

Impressum / Ausstellungsort / Kontakt: Grünspan - Plattform für Kunst und Kultur im Drautal, Drautalstraße 5, 9710 Mühlboden/ Feffernitz, Mobil: 0676/ 70 22 675, Mail: info@gruenspan.org, www.gruenspan.org

BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

KUNST



GALERIE KOPRIVA KREMS